



Sammlung Theaterzettel

Wrack

Egge, Peter

1915-11-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogt. Hof- und National-Theater Mannheim

72

Montag, 15. November 1915 18. Vorstellung im Abonnement B

Wrack

Schauspiel in 3 Aufzügen von Peter Egge Deutsch von Heinrich Goebel
In Szene gesetzt von Carl Hagemann

Personen:

Konsul Klemmert Hanger	Emil Hecht
Frida Breim, Krankenpflegerin, später seine Frau	Thila Hummel
Susanne Breim, ihre Schwester	Lore Busch
Professor Dr. Alf Wader	Fritz Alberti
Pastor Klunge	Karl Neumann-Hoditz
Frau Bjerkestrand	Elise de Lant
Lizzi Sand	Alice Lizzo
Beate Schmidt	Grete Wittels
Dr. Oskar Bibe	Benzel Hoffmann
Dagrun, Dienstmädchen bei Klemmert Hanger	Kenne Leonie
Holmsen, Schiffsoffizier	Georg Köhler
Ein Schiffskellner	Marcel Brom

Der erste Akt spielt im Gartenzimmer beim Konsul Klemmert Hanger auf dem Gute Langerud. Der zweite Akt drei Jahre später in Frau Frida Hangers Arbeitszimmer in der Villa des Konsuls Klemmert, nahe bei Christiania. Der dritte Akt wieder drei Jahre später in einem Salon an Bord eines großen Ozeandampfers.
Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende gegen 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Die Darsteller leisten etwaigen Hervorrufen des Publikums erst nach Schluß des Stückes Folge.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Nichtnumerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mf. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	" 4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 1.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 5.—	III. Rang: Prosceniumsloge	" 1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe	" 4.—	IV. Rang: Mitte	" 1.—
Sperrsitze: 1. Parlett	" 4.—	IV. Rang: Seite	" 0.50
Sperrsitze: 2. Parlett	" 3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—		
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.50	Stehplätze im Parlett	" 2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 3.50	Parterre	" 1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Leifer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Wischlen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Dienstag,	16. Novbr.	3. Einheitspreisvorstellung Die große Pause	Anfang 8 Uhr
Mittwoch,	17. Novbr.	A 19, kleine Preise Der Bettelstudent	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Donnerstag,	18. Novbr.	C 16, kleine Preise Neu einstudiert: Die Geschwister — Stella	Anfang 8 Uhr
Freitag,	19. Novbr.	D 17, mittlere Preise Neu einstudiert: Alessandro Stradella	Anfang 8 Uhr
Samstag,	20. Novbr.	B 19 kleine Preise Kösselsprung	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	21. Novbr.	C 17, hohe Preise Faunhäuser	Anfang 8 Uhr
Montag,	22. Novbr.	A 20, kleine Preise Wrack	Anfang 5 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr

Im Neuen Theater: